

Albert-Schweitzer-Schule

Grundschule des Kreises Offenbach

Schule mit den Zertifikaten
'Internet-ABC' und 'Musikalische Grundschule'



Hygienekonzept der Albert-Schweitzer-Schule

Stand: 16. Juni 2020

Montag, 22. Juni - Freitag, 3. Juli 2020

Grundsätzliches

- ⇒ Unabhängig von der Tatsache, dass an hessischen Schulen nach wie vor keine Maskenpflicht besteht (und eine solche auch kaum mehr zu erwarten ist!), wurde allen Eltern vor Wiedereintritt ihrer Kinder in die Schule dringend empfohlen, diesen einen Mund- und Nasenschutz mitzugeben, um an sensiblen Stellen, an denen der Abstandsregelung im Tageslauf nur schwer Rechnung getragen werden kann, für einen weiteren Schutz der Kinder zu sorgen. Die Eltern wurden darüber hinaus darum gebeten, auf eine **passende Maskengröße für Kinder** zu achten.
- ⇒ Für den Fall, dass Kinder über keinerlei Masken verfügen, kann jede Klassenlehrkraft auf Masken zurückgreifen, die vom Schulträger (Kreis Offenbach über Koral), vom Staatlichen Schulamt Offenbach bzw. vom Förderverein der Schule zur Verfügung gestellt wurden. (Der Vorrat ist aktuell noch groß genug.)
- ⇒ Die Kinder wurden bezüglich der Maskenhandhabung entsprechend unterwiesen. (Siehe hierzu auch: Anhang zum Hygieneplan Corona in Hessen, Stand 31.03.2020 → Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte - BfArM).
- ⇒ Um die Masken nicht zu kontaminieren, blieben diese bisher während der kompletten Unterrichtszeit im Klassenraum. Sollte sich insbesondere während der Pausen jedoch herausstellen, dass die Abstandsregelung nicht durchgängig eingehalten werden kann, werden die Kinder ab dem 22. Juni dazu angehalten, die Masken mit auf den Hof zu nehmen. Die Masken bleiben dann über das Gummiband (an den Ohren) am Kopf, können im Bedarfsfall aufgesetzt, ansonsten unter das Kinn gezogen werden.
- ⇒ Im Hinblick auf die praktische Umsetzung der Hygienebestimmungen im Tageslauf wurde ein Großteil der Kinder bereits im Vorfeld während der "Kindersprechstunden" entsprechend vorbereitet. Kleinere Änderungen ab dem 22. Juni werden noch im Laufe der Woche mit den Kindern besprochen.
- ⇒ Um unnötige Menschenansammlungen zu vermeiden, sind in Absprache mit dem Schulelternbeirat alle Eltern dazu angehalten, beim Bringen und Holen ihrer Kinder den Schulhof nicht zu betreten.

Unterrichts- organisation	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Alle 12 Klassen haben ab dem 22. Juni an 5 Tagen in der Woche Präsenzunterricht in voller Lerngruppenstärke (4 Std. pro Tag !). ⇒ Unterrichtsbeginn: 09:00 Uhr Unterrichtsende: 12:30 Uhr ⇒ Achtung: Alle Kinder können "gemäß einem gleitenden Anfang" ab 08:45 - 09:00 Uhr in die Schule kommen. ⇒ Um die Anzahl der Lehrkräfte in den Klassen möglichst gering zu halten, ist im Idealfall in einer Lerngruppe nur die Klassenlehrkraft eingesetzt. Ist dies aufgrund eines zu geringen Deputatsumfangs der Lehrkraft nicht möglich, sollen nicht mehr als zwei Lehrkräfte in einer Lerngruppe eingesetzt werden. ⇒ Etwaige Durchmischungen entstehen folglich nur im Ausnahmefall (so bspw. bei Ausfällen durch Krankheit).
Ankommen in der Schule / Zutritt zu den Unterrichts- räumen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Es bestehen zwei Zugangsmöglichkeiten zur Schule. ⇒ Die Nutzung eines bestimmten Eingangs wird nicht vorgeschrieben, es empfiehlt sich jedoch Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> • Zugang durch den Haupteingang (Glastür): Bären, Löwen, Pinguine, Wölfe, 3a, 3b • Zugang durch das Tor der Freiherr-vom-Stein-Str.: Delfine, Zebras, 3c, 4a, 4b, 4c ⇒ Soweit es das Personal zulässt, stehen Lehrkräfte an den Eingängen und unterstützen beim Ankommen, erinnern die Kinder u.a. an das Einhalten der Abstandsregelung. ⇒ Um unnötige Menschenansammlungen auf dem Schulhof zu vermeiden, gehen die Kinder nach Ankunft in der Schule direkt in ihre Klassenräume, in denen sich eine Lehrkraft befindet. ⇒ Da die Treppenhäuser in Haus 2 bis 4 sehr eng sind, können sie nur als "Einbahnstraße" genutzt werden. Sofern es die Personalsituation zulässt, unterstützen (insbesondere in Haus 2) weitere Lehrkräfte beim Betreten der Häuser und achten auf einen entsprechendem Abstand der Kinder.
Verhalten in den Klassenräumen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Je nach Frequenz der ankommenden Kinder werden diese bereits vor dem Betreten des Klassenraumes von der entsprechenden Lehrkraft dazu angehalten, ihre Hände zu waschen. ⇒ Kommen zu viele Kinder auf einmal im Klassenraum an, gehen sie zunächst direkt zu ihrem zugewiesenen Platz. ⇒ Die Plätze der Kinder sind gekennzeichnet durch eine Nummer, ggf. noch durch den Kindernamen. ⇒ Das sich anschließende Händewaschen erfolgt unter Aufsicht der eingesetzten Lehrkraft. ⇒ Weitere relevanten Maßgaben im Tageslauf werden erneut besprochen <ul style="list-style-type: none"> ➔ Abstandsregelung, ggf. Maskenhandhabung, Ankommen im Klassenraum, Verlassen des Klassenraumes, Verhalten während der Pause, Toilettengänge (es soll möglichst immer nur EIN Kind die Toilette aufsuchen und dies idealerweise vor bzw. nach dem Unterricht oder während Pausen !), etc. ⇒ Während des Unterrichts wird darauf geachtet, dass wenn der zugewiesene Arbeitsplatz eines Kindes einmal verlassen werden muss, die restlichen Tische (Abstand: 1,50 m) dabei nicht verrückt werden sowie die Maske aufgesetzt wird.

	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Die Maske wird ebenfalls aufgesetzt, hat ein Kind während des Unterrichts eine Frage an die Lehrkraft, sprich benötigt direkte Unterstützung am Arbeitsplatz. ⇒ Gleiches gilt für die Lehrkraft.
Toilettenregelungen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Die Toilettentüren stehen während der gesamten Unterrichtszeit offen. ⇒ Aus einer Lerngruppe geht zu einem bestimmten Zeitpunkt immer nur ein Kind zur Toilette. ⇒ Am Eingang der Toiletten hängen bebilderte Schilder, die darauf hinweisen, dass der Toilettenraum nur einzeln betreten werden darf. ⇒ Kommen Kinder an eine Toilettentür, rufen sie zunächst rein, um sicherzustellen, dass der Toilettenraum nicht bereits durch ein anderes Kind belegt ist. Ansonsten müssen sie vor der Tür in entsprechendem Abstand warten. ⇒ Gleiches gilt für den Fall, treffen mehrere Kinder aus unterschiedlichen Häusern vor der Toilette aufeinander. ⇒ Um an das "richtige" Händewaschen nach dem Toilettengang zu erinnern, hängen zwischen allen Waschbecken entsprechende Aufkleber der "Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung" (BZgA). ⇒ Lässt es die Personalsituation zu, werden die Kinder von Fachlehrkräften, die den Häusern sozusagen als "Assistenzen" dienen, zur Toilette begleitet.
Große Pause	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Eine 20-min. "Große" Pause findet für 12 Klassen gestaffelt statt: ⇒ Der Schulhof wird geteilt, sodass sich jeweils nur zwei Klassen auf einer Schulhofhälfte befinden. <ul style="list-style-type: none"> • 1. Gruppe: 4 Klassen → 10:00 - 10:20 Uhr • 2. Gruppe: 4 Klassen → 10:30 - 10:50 Uhr • 3. Gruppe: 4 Klassen → 11:00 - 11:20 Uhr ⇒ Die jew. unterrichtende Lehrkraft schickt die Kinder in entsprechendem Abstand nacheinander auf den Hof. ⇒ Für eine Schulhofseite steht mindestens eine Aufsicht zur Verfügung. ⇒ Die Kinder (jeweils 2 Klassen pro Schulhofhälfte) haben freie Bewegungsmöglichkeiten, sofern sie den Abstand von 1,50 m einhalten. Ansonsten werden sie zum Aufsetzen der Maske angehalten (siehe oben!). ⇒ Am Pausenende kommen die Kinder an entsprechend gekennzeichnete Aufstellplätze zurück und sortieren sich in 2 Gruppen von 1 bis max. 13. an den entsprechenden Stangen. ⇒ Sie kehren unter Einhaltung der Abstandsregelung in ihre Unterrichtsräume zurück und waschen dort zunächst Erneut ihre Hände (sehen oben!).
Schulschluss / Notbetreuung ab 12:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Möglichkeiten <ul style="list-style-type: none"> • Kinder, die lediglich am Unterricht teilnehmen, gehen um 12:30 Uhr über die bereits beim Ankommen genutzten Wege (Freiherr-vom-Stein-Straße oder Haupteingang / Glastür) nach Hause. • Kinder, die gemäß der Vereinbarungen des "Pakts für den Nachmittag" bis 14:30 Uhr vor Ort verbleiben,

	<p>werden vom Team der FZV betreut - entweder in den Räumen der Schule oder in der FZV.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gleiches gilt für Kinder, die gemäß der Vereinbarungen des "Pakts für den Nachmittag" bis 17:00 Uhr vor Ort verbleiben. <p><u>Begründung:</u> Alle Kinder sollen im Hinblick auf das "Vermeiden von Durchmischungen" auch nach Unterrichtschluss im Klassenverband verbleiben. Im Bereich der Freizeitvilla stehen 6 voneinander komplett abtrennbare Bereiche zu Verfügung. Für die Betreuung der weiteren 6 Klassen wird folglich auf Klassenräume der Schule zurückgegriffen.</p> <p>Die FZV entwickelt ein rollierendes Verfahren, sodass alle Klassen mal in der Schule, mal in der FZV betreut werden. Auf diese Weise können die Klassenverbände pro Tag beim Spielen und Arbeiten gut voneinander getrennt werden und es werden keine weiteren Personalressourcen für etwaige Zwischenreinigungen benötigt.</p>
<p>Hygieneregeln für Lehrkräfte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Die KollegInnen sind nach Betreten des Schulgebäudes dazu angehalten, zunächst die Hände zu waschen. ⇒ Hinweisschilder im Haus (im Treppenhaus / in den Toiletten) erinnern an die Abstandsregelung. ⇒ Dort, wo Abstände nur schwer eingehalten werden können (Lehrerzimmer / Kopierraum / Turnhalle, falls gemeinsame Absprachen nötig sind / ...), sind alle KollegInnen aufgefordert, zumindest temporär einen Mund- und Nasenschutz anzulegen. ⇒ Darüber hinaus steht für den Bedarfsfall Desinfektionsmittel in den Klassenräumen, in den Toiletten, im Lehrerzimmer sowie im Kopierraum zur Verfügung.
<p>Hygieneregeln für Besucher</p>	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Eltern sind grundsätzlich dazu angehalten, den Schulhof nicht zu betreten. ⇒ Haben sie einen Termin / ein Anliegen an die Verwaltung, werden sie gebeten, das Verwaltungsgebäude nur mit Mund- und Nasenschutz zu betreten. ⇒ Direkt vor der Sekretariatstür weist ein Schild sowie eine Bodenmarkierung darauf hin, nach dem Klopfen zunächst vor der Tür zu warten. ⇒ Über einen Desinfektionsspender werden sie gebeten, ihre Hände zu desinfizieren. ⇒ Lässt sich das Betreten des Sekretariates vermeiden, werden Elternanliegen - wann immer möglich - an einem Tisch <u>vor</u> der Tür abgewickelt. ⇒ Treffen mehrere Eltern auf einmal im Verwaltungsgebäude ein, weisen Bodenmarkierungen auf Laufwege hin (Benutzung der Treppe rechts hoch / links runter).
<p>Beschilderungen / Markierungen zusammengefasst</p>	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Hinweisschilder bez. der Beachtung von Abständen an den beiden Schuleingängen / an den Glastüren aller Hauseingänge / in allen Treppenhäusern / im Schaukasten auf dem Schulhof ⇒ Hinweisschilder bez. der Beachtung von Abständen sowie dem einzelnen Eintreten vor allen Toiletten ⇒ Aufkleber bez. des korrekten Händewaschens in allen Toiletten ⇒ Aufkleber bez. des korrekten Händewaschens an den Waschbecken aller Klassenräume

- | | |
|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">⇒ Hinweisplakate bezüglich eines umfänglichen Hygieneverhaltens in allen Klassenräumen und im Schaukasten auf dem Schulhof⇒ Bodenmarkierungen (Nummern) auf dem Schulhof zwecks Orientierung der einzelnen Lerngruppen nach der Pause⇒ Symbole / Klassenbezeichnungen zwecks Orientierung an den Aufstellplätzen (Stangen)⇒ Hinweisschilder bez. der Beachtung von Abständen im Verwaltungsgebäude⇒ Bodenmarkierungen (Laufwege) im Verwaltungsgebäude⇒ Hinweisschild plus Desinfektionsspender und Abstandmarkierung auf dem Boden vor der Sekretariatstür |
|--|--|